



Verlautbarungen für die Woche 22. bis 28. September 2025

PFARRE

ebensee + roith



25. Sonntag im Jahreskreis, Lesejahr C, Ev. Lukas 16,1-13

Montag, 22.09. – Laurent, Moritz

Dienstag, 23.09. – Linus, Pia

19.00: Pfarrkirche – *Messfeier*

Mittwoch, 24.09. – Gerhard, Hermann

08.00: Roith – *Messfeier* (+Cecilia und Ernst Auer)

17.00: Pfarrheim – Treffen Religionslehrer

Donnerstag, 25.09. – Klaus, Sergio

16.00: Seniorenheim – *Messfeier*

19.30: Pfarrheim – *FA Finanzen*

Freitag, 26.09. – Rene, Eugenie

08.00: Pfarrkirche – *Messfeier*

19.30: Chorlokal – *Chorprobe*

Samstag, 27.09. – Siegmund, Vinzenz

19.00: Pfarrkirche – *Messfeier*

(+Pfarrer Johann Altendorfer)

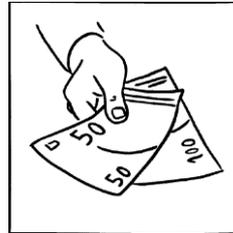
Sonntag, 28.09. – 26. Sonntag – Lukas 16,19-31

08.00: Roith – *Erntedankfest*

Kinderwortgottesfeier in der Sakristei

09.00: Seniorenheim – *Wort-Gottes-Feier*

09.00: Pfarrkirche – *Messfeier für die Pfarrgemeinde*



Und der Herr lobte den ungerechten Verwalter, weil er klug gehandelt hatte, und sagt:

Die Kinder dieser Welt sind im Umgang mit ihresgleichen klüger als die Kinder des Lichtes.

Ich sage euch:

Macht euch Freunde mit dem ungerechten Mammon, damit ihr in die ewigen Wohnungen aufgenommen werdet, wenn es zu Ende geht!



Hoffnung ist eine harte Währung, wenn sie auch manchmal nur in kleiner Münze daherkommt. Hoffnung ist eine harte Währung, denn sie macht Mut in der Angst, tröstet in der Trauer, lässt im Trotzdem jubeln. Hoffnung ist eine harte Währung, denn ihr Garant ist Gott selbst.

Michael Tillmann



Erntedank

Roith: 28. September – 08.00 Uhr

Ebensee: 05. Oktober – 09.45 Uhr

Einladung zur Jubelhochzeitsfeier

12. Oktober 2025

09.45 Uhr in der Pfarrkirche Ebensee

Liebe Paare, wenn Sie im Jahr 2025 ein Hochzeitsjubiläum feiern (25 Jahre, 40 Jahre, 50 Jahre, 60 Jahre oder mehr) lädt Sie die Pfarre Ebensee ganz herzlich ein, dieses Jubiläum in einem festlichen Gottesdienst und anschließendem Essen beim Roither Wirt zu feiern.

Wir ersuchen um Anmeldung bis spätestens 03. Oktober 2025 im Pfarrbüro.



Was tun gegen die eigene Habgier?

Der heilige Augustinus hatte vor rund 1.600 Jahren eine Antwort, die heute immer noch helfen kann:

„Suche nicht außer ihm. Er genügt dir! Du magst habgierig sein, so viel du willst: Gott ist genug“!

